



Gemeinsam freuen wir uns über den bevorstehenden Abschluss des „Reallexikons für Antike und Christentum“: 87 Jahre fächerübergreifende Grundlagenforschung von der ersten Konzeption bis zur Abschlusslieferung 272 (2026). Unsere Leitperspektive „Antike und Christentum“ schaut in dieser Tagung voraus auf die Zukunft und nimmt neue Fragen und Projekte in den Blick.

10.-11. Juni 2026
Universität Bonn

Antike und Christentum

Ein Forschungsprogramm heute und morgen

Um Anmeldung bis zum
17. 5. 2026 wird gebeten:
E-Mail: doelger.bibliothek@uni-bonn.de

Veranstaltungsort:

Festsaal der Universität Bonn
Regina-Pacis-Weg 3
53111 Bonn

Veranstaltet vom

Franz Joseph Dölger-Institut
zur Erforschung der Spätantike
Oxfordstr. 15
53111 Bonn

www.antike-und-christentum.de

Programm

Mittwoch, 10. Juni 2026

9:00-9:15

Prof. Dr. Christian Hornung (Bonn):

Grußwort

9:15-10:15

Prof. Dr. Therese Fuhrer (München):

Zur Bedeutung von „Realien“ für die Analyse und Interpretation der lateinischen christlichen Literatur der Antike

Resp.: **Prof. Dr. Rebekka Schirner** (Jena)

10:15-11:15

Prof. Dr. Hartmut Leppin (Frankfurt):

Althistorie und Christentumsgeschichte

Resp.: **Dr. Michael Hahn** (München)

11:15-11:45 – Kaffeepause

11:45-12:45

Prof. Dr. Christian Hornung (Bonn):

Franz Joseph Dölger und sein Forschungsprogramm „Antike und Christentum“ heute

Resp.: **Prof. Dr. Annemarie Pilarski** (Paderborn)

12:45-14:15 – Mittagspause

14:15-15:15

Prof. Dr. Heinz-Günther Nesselrath (Göttingen):

Wo pagane, christliche und jüdische Traditionen interagieren - die (immer noch zu leistende) Erschließung christlich-griechischer literarischer Texte der späteren Antike

Resp.: **PD Dr. Thomas Kuhn-Treichel** (Heidelberg)

15:15-16:15 – Kaffeepause

18:00-19:00

Abendvortrag

Prof. Dr. Andreas Merkt (Regensburg):

Das Christentum und die Transformationen der Antike

Donnerstag, 11. Juni 2026

9:00-10:00

Prof. Dr. Sible de Blaauw (Groningen):

Das Kirchengebäude zwischen Antike und Christentum

Resp.: **Jacob A. Knechtel, M. A.** (Bonn)

10:00-11:00

Prof. Dr. Ilinca Tanaseanu-Döbler (Göttingen):

Philosophie im RAC - und darüber hinaus
Resp.: **Dr. Jörg von Alvensleben** (Göttingen)

11:00-11:30 – Kaffeepause

11:30-12:30

Prof. Dr. Winrich Löhr (Heidelberg):

Christliche Theologie und antike Philosophie
Resp.: **Dr. des. Johannes Rensinghoff** (Heidelberg)

12:30-13:00

Prof. Dr. Christian Hornung (Bonn):

Schlussbemerkungen